V-3-001: Kontowechsel des Landesverbands für ein GRÜNES Berlin – nachhaltig auch beim Geld!

Antragsteller*innen Benjamin Gögge-Feiersinger (KV Berlin-Lichtenberg)

Von Zeile 1 bis 2:

Der Landesverband Berlin führt ~~nach wie vor~~bisher seine Konten bei der Berliner Sparkasse. Die Berliner Sparkasse ist – wie fast alle Sparkassen – keine nachhaltige Bank, fördert fossile

Von Zeile 4 bis 7:

~~Wir fordern den~~Der Landesverband Berlin ~~auf, schnellstmöglich mit allen seinen Partei-~~richtet kurzfristig Konten ~~zu~~bei einer nachhaltigen Bank ~~zu wechseln~~ein. Auf diesen Konten sollen wenigstens 80% der Mittel des Landesverbands bis spätestens Ende 2025 angelegt sein. Bis dahin soll auch allen Bezirksgruppen die Möglichkeit gegeben werden, Unterkonten bei der betreffenden Bank einzurichten. Hierfür muss ein bekannter, öffentlich einsehbarer Bewertungsmaßstab für die Bank ausgewählt werden. Die Wahl der Prinzipien ist parteiöffentlich zu machen. Um den Wechsel für Mitglieder und Spender*innen mit Daueraufträgen in Ruhe umsetzen zu können, sind Mehrkosten für die Aufrechterhaltung der Konten in Kauf zu nehmen, die Spenden empfangen. Der Wechsel aller Unterkonten soll bis ~~spätestens Dezember 2025~~Ende 2026 erfolgen. Über den Fortschritt des Wechsels und Umfang der Nutzung der Altkonten ist dem Landesfinanzrat jährlich zu berichten.

Bündnis 90/Die Grünen Berlin unterstützen die Berliner Sparkasse als wichtigen Berliner Wirtschaftspartner. Dabei fordern wir aber ein klareres Bekenntnis zur nachhaltigen Geldanlage, das über Absichtserklärungen und nachhaltige Anlageangebote für Kund*innen hinausgeht.

Begründung

Das Einrichten eines neuen Kontos ist ein überschaubarer Prozess. Der Umzug von SEPA-Einzugsmandaten und die Motivation von Dritten, ihre Aufträge auf ein neues Konto zu übertragen, kann sich dahingegen langwieriger gestalten. Der Landesvorstand soll ausreichend Zeit für die Umsetzung haben, zugleich sollen die Mittel von Bündnis 90/Die Grünen nicht unnötig lang indirekt auch den Handel mit fossilen Brennstoffen unterstützen.

Unterstützer*innen

Britta Kistenich (KV Berlin-Pankow), Norbert Schmedt (KV Berlin-Pankow), Claudia Jung (KV Berlin-Pankow), Marei Zylka (KV Berlin-Reinickendorf), Manfred Herrmann (KV Berlin-Neukölln), Nina Stahr (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf), Sabine Hawlitzki (KV Berlin-Pankow), Christian Fink (KV Berlin-Mitte), Nicole Holtz (KV Berlin-Reinickendorf)